

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 8 (2001)
Heft: 16

Artikel: Digitales Minilab mit grenzenlosen Möglichkeiten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-979807>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gretag: Digitales Minilab mit grenzenlosen Möglichkeiten

Philippe und Truus Salomon-de Jong betreiben seit Juni 1983 ein Fotofachgeschäft an der Avenue Tissot in Lausanne. Sie haben mit dem neuen, hochwertigen Gretag Master Flex Digital bereits in das dritte Minilab von Gretag investiert – übrigens das erste digitale Gretag-Minilab in der Welschschweiz – denn sie stellen als Kodak Express Partner höchste Ansprüche an die Qualität.

Philippe Salomon ist eigentlich Fotograf mit eigenem Studio und auf Repros von Kunstobjekten spezialisiert. Das qualitativ einwandfreie Bild, die Anfertigung professioneller Vergrößerungen, hat sich im Laufe der Jahre immer mehr zu seiner Spezialität entwickelt, und heute macht das Bildergeschäft sogar mindestens 70 Prozent seines Umsatzes aus. Als Herzstück des Geschäftes ist

Das Gretag Master Flex Digital ist zur Zeit ein sehr stark gefragtes Produkt des Schweizer Herstellers. Dies bestätigen die für die kommenden Monate fix geplanten Installationen und die bereits glücklichen Besitzer.



mes Plus, nicht nur, weil man die digitalen Daten sofort ausprinten kann, sondern weil man einem Interessenten einer Digitalkamera den gesamten Ablauf – von der digitalen Aufnahme bis zum fertigen, auf Fotopapier ausbelichteten Bild – unmittelbar vorführen kann. Damit hat man den Kunden auch für die späteren Prints überzeugt und gewonnen.»

Jedes Bild wird korrigiert

«Bei uns wird grundsätzlich jedes Bild bearbeitet», erklärt Truus Salomon, «auch die roten Augen werden standardmässig eliminiert. Die Korrekturen lassen sich auf dem Touch Screen äusserst einfach durchführen. «Bei vielen Stammkunden wissen wir ganz genau, was sie korrigiert haben wollen. Bei einigen Bildern erstellen wir sogar Bildaus-



die Investition in das richtige Produkt wie das Master Flex Digital von Gretag lebenswichtig; «wir machen heute alles damit» sagt Philippe Salomon. Daneben gibt es zwar noch ein Schwarzweisslabor, das aber nur aus emotionalen Gründen noch nicht ausgeräumt wurde. Neben dem Kamerageschäft mit etwa 15 Prozent, sind auch die Produkte rund ums Bild – Rahmen, Alben, Boutique-Artikel – immer mehr gefragt.

Kundschaft von weit her

Foto Salomon hat eine sehr breite Kundschaft, die aus Pully, Lutry, ja bis St. Sulpice nach Lausanne an die Avenue Tissot kommt. Das Geschäft ist gut erreichbar, liegt in Bahnhofnähe und – das ist mitentscheidend –



es gibt Parkplätze vor dem Laden. Die vorwiegende Stammkundschaft schätzt ganz besonders die konstante und hervorragende Bildqualität von Foto Salomon. Nie kämen sie auf die Idee, ihren Film in eine anonyme Tüte zu stecken und sind dafür gerne bereit, etwas tiefer in den Geldbeutel zu greifen.

«Wir entwickeln pro Tag etwa 40 bis 50 Filme» erklärt Philippe Salomon. «Das letzte Jahr waren es eine viertel Million Bilder, 70 Prozent davon im Format 10 x 15

cm. Zweimal pro Jahr machen wir eine Posteraktion im Format 20 x 30 cm. Für die meisten Kunden ist dieses Format ideal, auch preislich. Was grösser ist geben wir auswärts.»

Die digitale Fotografie liegt bei Foto Salomon immer stärker im Trend. Zur Zeit macht der Anteil der Bilder, die ab digitalen Speichermedien geprintet werden, rund fünf Prozent aus – Tendenz stark steigend. «Hier bietet das nicht mehr wegzudenkende Gretag Master Flex Digital ein enor-

schnitte, weil wir die Wünsche unserer Kunden kennen. Für andere wiederum speichern wir mit unserem Gretag Master Flex Digital sogar die korrigierten Bilddaten selber auf CDs ab, damit wir bei Nachbestellungen sämtliche Korrekturen gewährleisten können, auch ohne Originalnegative. Dies ist nicht nur ein erheblicher Zeitgewinn, sondern auch ein geschätzter Kundendienst, denn wir können die Bilder umgehend, sogar nach einer telefonischen Bestellung, inner-

halb kürzester Frist in identischer, bester Qualität anfertigen.» Ein sehr interessantes Zusatzprodukt und zugleich eine der vielen Spezialitäten von Foto Salomon, sind Indexprints im Format A4, die sich wiederum auf dem Gretag Master Flex Digital äusserst einfach anfertigen lassen. Diese Indexprints sind sehr beliebt, weil die Bilder eine ansehnliche Grösse haben und sehr nutzbringend mit den Negativen archiviert werden können. Nachdem Foto Salomon dieses Produkt zur Einführung für zehn

das ihren Gästen den Fotoservice innerhalb eines Tages anbietet. So reisen unsere Filmtaschen und CDs mit einer anspruchsvollen Kundschaft in die ganze Welt.» Bilder auf CD sind ein immer wichtigeres Thema. Kaum ein Bildauftrag, der heute nicht von einer Bild-CD begleitet wird. Das hat sich bei den Kunden von Foto Salomon herumgesprochen, vor allem auch, dass die Bilddaten in einer sehr hohen Auflösung professionell abgespeichert sind und jede beliebige Weiterver-



Franken inkl. Filmentwicklung angeboten hatte, erfreuen sie sich jetzt einer andauernd grossen Nachfrage.

Wer sind die Kunden von Foto Salomon?

Viele der Kunden sind Journalisten nahe gelegener, bekannter Bildagenturen wie Edipress oder ASL. Einige davon schätzen es, die Bildauswahl direkt auf dem Monitor des Gretag Master Flex Digital treffen oder den Bildausschnitt auch selber bestimmen zu können. «Aber das geht natürlich nur bei sehr guten Kunden ...» ergänzt Truus Salomon. «Neben den Stammkunden verarbeiten wir noch die Filme eines nahe gelegenen Luxushotels,

Das Master Flex Digital

ist eine «All-in-one»-Lösung mit Filmentwicklung, Scanner für APS, 135 und 110, digitale Bildverarbeitung und Datenausgabe in einem Gerät, das nur 1,3 Quadratmeter Standfläche benötigt.

Der gesamte Produktionsablauf, von der Filmeingabe bis zur Ausgabe der fertigen Bilder, verläuft ohne Unterbruch und automatisch. Zwei Filme (z.B. ein 135 und ein APS) lassen sich gleichzeitig einlegen, die unmittelbar nacheinander verarbeiten. Der Film läuft nach der Entwicklung berührungslos in den Scanner- und Printerteil was Arbeitszeit einspart und die Gefahr von Verschmutzung verringert. Die offene Bedienungsstruktur ist auf die wichtigsten Funktionen reduziert, die einfach über Touchscreen bedient werden können.

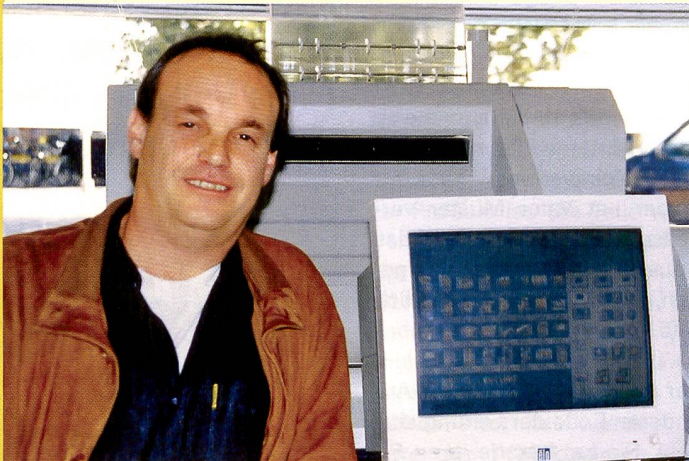
Der Hochauflösungs-Scanner wandelt jedes Bild in eine Datenmenge von 1400 x 2100 Pixel bei 12 bit pro Farbe um. Die Software korrigiert automatisch Farbstiche, abweichende Dichten, zu hohe Kontraste und verbessert die Schattenzeichnung durch die Kontrolle lokaler Dichten. Eine Bildfläche von 10 x 15 cm wird in nur 0,75 Sekunden belichtet, was eine effektive Stundenleistung von 1000 Bilder im Format 10 x 15 cm ergibt. Es sind Printgrössen von 9 x 9 cm bis zu 20 x 30 cm möglich. Im internen Speicher werden die Bilddaten der letzten 40 Filme gespeichert, um sofort Nachbestellungen anzubieten, ohne dass der Film ein zweites Mal eingescannt werden muss.

Das Master Flex Digital ist eine sichere Investition in die Zukunft der analogen und digitalen Fotografie. Es ist das ideale Minilab für den leistungsfähigen Verkaufspunkt, der seinen Kunden im Zeitalter der digitalen Fotografie einen perfekten Service bieten will.

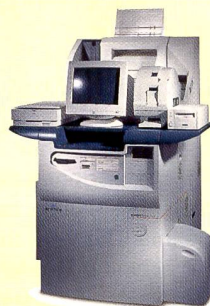
**Kodak SA, Minilab, Avenue de Longemalle 1, 1020 Renens,
Tel.: 021 631 06 86, Fax: 021 631 05 56, e-mail: kappeler@kodak.com**

Rutz Optik Foto AG, St. Moritz

Das Fachgeschäft Rutz Optik Foto AG an der Via Maistra in St. Moritz profiliert sich in diesem auch international bekannten und stark frequentierten Schweizer Ort seit Jahren als Spezialist der Fotografie.



Rutz Optik Foto AG haben mit der Investition in das neue Gretag Master Flex Digital mit Multitasking bewusst die Garantie der Zuverlässigkeit, Schnelligkeit und Effizienz mit einer soliden Partnerschaft einer Schweizer Firma gewählt – denn konstante Top Qualität und Vertrauen gehören mit zum Markenzeichen von Rutz Optik Foto AG.



wendung ermöglichen. Die Bildgrösse 20 x 30 cm beispielsweise sieht immer noch gleich gut aus, wie ein entsprechendes analoges Bild – dank des Gretag Master Flex Digital.

Auch die digitale Bildbearbeitung wird bei Foto Salomon zu einer immer wichtigeren Dienstleistung. Auch hier bietet das Gretag Master Flex Digital unbegrenzte Möglichkeiten. «Schnell ein anderer Hintergrund einziehen, rote Augen entfernen, freistellen, ein störendes Objekt entfernen ... Es gibt unzählige Ideen, die sich beim digitalen Bild ganz einfach realisieren lassen» sagt Truus Salomon, mittlerweile Spezialistin dieser neuen Technik. «Die Kunden sind unglaublich dankbar für diesen Service, und sie staunen, was alles machbar ist. Zudem ist es eine interessante und abwechslungsreiche Arbeit – dank dem Gretag Master Flex Digital und der Unterstützung von Kodak hat unsere Arbeit eine völlig neue Dimension erhalten, die jeden Tag nicht nur Geld bringt, sondern auch aufs neue Spass macht. Wir können dieses ausgezeichnete Minilab allen aktiven Fotospezialisten empfehlen.»